

ANFORDERUNGEN AUFNAHMEPRÜFUNG

BA-2 Bachelorstudiengang Musik-Pädagogik

BITTE BEACHTEN: Für diesen Studiengang ist der B2-Sprachnachweis zusammen mit dem Zulassungsantrag vorzulegen

PRÜFUNGSTEILE:

- I. Künstlerischer Kernbereich (Hauptfach)
- II. Künstlerisch-pädagogisches Kolloquium
- III. Instrumentales Pflichtfach

BITTE BEACHTEN: *In den Bachelorstudiengängen BA-1 Podium und Orchester, BA-2 Musik-Pädagogik und BA-3 Musik-Lehramt Erstfach Musik werden die Kompetenzen in Musiktheorie und Gehörbildung in einem Einstufungstest geprüft. Der Einstufungstest ist nicht Teil der Aufnahmeprüfung und das Ergebnis des Einstufungstest hat keinen Einfluss auf das Bestehen der Aufnahmeprüfung und die Vergabe der Studienplätze.*

I. PRÜFUNG IM KÜNSTLERISCHEN KERNBEREICH (HAUPTFACH)

Präsenz-Prüfung in Trossingen (ohne digitale Phase)

Dauer: max. 10 Minuten

Mit dem Zulassungsantrag wird eine Liste von vorbereiteten Stücken mindestens mittlerer Schwierigkeit zur Auswahl eingereicht (= Prüfungsprogramm). Beurteilt wird die Angemessenheit der Wiedergabe unter Berücksichtigung des Schwierigkeitsgrades und des technisch-musikalischen Könnens (einschließlich Vom-Blatt-Spiel).

1. Akkordeon (Melodiebass-(MIII)-Akkordeon)

zwei Originalkompositionen und eine Bearbeitung

2. Klavier

drei Werke aus unterschiedlichen Epochen (Barock, Klassik, Romantik, 20./21. Jahrhundert)

3. Fagott, Gitarre, Horn, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Posaune, Querflöte, Saxofon, Trompete, Viola, Violine, Violoncello

mindestens zwei Werke aus unterschiedlichen Epochen / Stilbereichen, davon kann ein Werk eine Etüde sein. *Erwünscht ist ein Werk aus dem 20./21. Jahrhundert.*

4. Schlagzeug

Digitale Phase:

- 1 Etüde für kleine Trommel

- 1 Etüde/Werk für Xylophon mit 2 Schlägeln
- 1 Etüde oder ein Werk für Pauken
- 1 Werk für Marimba oder Vibraphon mit 4 Schlägeln
- Blattspielübung für Mallets

Werke für Setup werden für die Präsenzprüfung nicht empfohlen.

5. Gesang

- drei bis vier Lieder und/oder Arien aus unterschiedlichen Epochen

6. Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik (Musik und Bewegung)

6.1. Künstlerischer Kernbereich (*Dauer ca. 60 Minuten in der Gruppe*)

- angeleitete Übungen aus der Musik- und Bewegungspraxis (getestet werden Körperbewusstsein, Beweglichkeit und Musikalität der Bewegung)
- Umsetzen eines vorgegebenen Rhythmus in Musik und Bewegung solistisch und in der Gruppe (ca. 5 Minuten Vorbereitungszeit)
- Instrumental-/Vokalimprovisation (das Thema wird vorgegeben)
- Singen eines Liedes (ohne Instrumentalbegleitung) oder Sprechen eines kurzen Verses/lyrischen Textes
- vorbereitete Bewegungsgestaltung solistisch (z. B. zu einer Musik)
- Kolloquium

6.2. Instrumentale Prüfung bzw. Gesangsprüfung (*Dauer ca. 10 Minuten*)

- Zwei mittelschwere Stücke am Instrument oder mit Gesang aus unterschiedlichen Epochen / Stilbereichen. *Das gesamte Programm kann entweder der Klassik oder dem Jazz-/Pop-Bereich zugeordnet werden.*

7. Historische Instrumente und Gesang

Barockvioline, Barockvioloncello, Cembalo/Fortepiano/Clavichord, Historische Blockflöte, Historisches Fagott/Dulcian, Historischer Gesang, Historisches Horn, Historische Klarinette, Historische Laute/Theorbe/Gitarre, Historische Oboe, Historische Posaune, Historische Traversflöte, Historische Trompete, Historischer Zink, Viola da Gamba

Programm nach freier Wahl. *Das Programm kann auch auf einem modernen Instrument gespielt werden.*

Im Anschluss an die Aufnahmeprüfung wird ein Beratungsgespräch geführt.

II. KÜNSTLERISCH-PÄDAGOGISCHES KOLLOQUIUM (in Präsenz)

Dauer: 10-15 Minuten

Gespräch zu für Studium und Beruf motivierenden Fragen der Instrumental- und Gesangspädagogik bzw. zur Musik- und Bewegungspädagogik.

III. INSTRUMENTALES PFLICHTFACH (in Präsenz)

Für alle Studienbewerber

ausgenommen KKB Akkordeon, Klavier, Gitarre, Historische Akkordinstrumente sowie Musik und Bewegung:

Klavier/Akkordeon Melodiebass-(MIII)-Akkordeon/**Historisches Akkordinstrument** (Alte Musik)

Dauer ca. 8 Minuten

Zwei Werke der unteren Mittelstufe ausgewählt aus verschiedenen Epochen oder Stilbereichen.

MUSIKTHEORIE UND GEHÖRBILDUNG

Einstufungstest zu Semesterbeginn

Schriftliche Prüfungsteile *Dauer: ca. 75 Minuten*

A1. Gehörbildung:

- erkennen von Intervallen
- erkennen leitereigener Töne in den Dur-Tonarten
- ein- und zweistimmiges tonales Diktat
- notieren einfacher Rhythmen

B. Musiktheorie:

- benennen und notieren von Intervallen und Akkorden (Dreiklänge, Septakkorde und deren Umkehrungen, weite Lage)
- bestimmen von Akkorden im tonartlichen Zusammenhang (Funktions- oder Stufentheorie)
- aussetzen eines Generalbasses (ca. 10 Akkorde; Dreiklänge und Septakkorde mit Umkehrungen)

Mündlicher Prüfungsteil *Dauer: ca. 10 Minuten*

A2. Gehörbildung:

- Vom-Blatt-Singen
- Vom-Blatt-Klopfen/-Sprechen eines Rhythmus
- Intervalle singen
- Akkorde bestimmen (Dreiklänge und Dominantseptakkorde in Umkehrungen, verminderter Septakkord),
- Bestimmen funktionaler Zusammenhänge (Hauptfunktionen mit Sextakkorden, Dominantseptakkord, Nebenstufen)
- Nachsingen eines tonalen Vordersatzes und Ergänzen durch einen Nachsatz

– Alle Angaben ohne Gewähr, maßgeblich ist die Immatrikulationssatzung der Hochschule –